

Ausschreibung zur Auslobung

Oscar-Kjellberg-Förderpreis

Die Kjellberg-Stiftung ist eine Stiftung des bürgerlichen Rechts. Sie ist hundertprozentige Gesellschafterin der Unternehmensgruppe Kjellberg Finsterwalde.

Die Unternehmensgruppe entwickelt und produziert seit 100 Jahren zukunftsfähige Anlagentechnik für die metallverarbeitende Industrie – made in Germany. Zum Portfolio zählen Produkte und Technologien zum Plasmaschneiden, Schweißen sowie kundenspezifische Sondermaschinen. Seit mehr als 60 Jahren gehört Kjellberg Finsterwalde im Bereich des Plasmaschneidens zu den Weltmarktführern und hat sich zum Ziel gesetzt, die fortschreitende Digitalisierung der traditionellen Metallbranche mit innovativen Industrieprodukten und intensiver Netzwerkarbeit voranzubringen.

Zur Förderung des Ingenieurwissenschaftlichen Nachwuchses lobt die Kjellberg-Stiftung **drei Preise** zu folgenden Themenschwerpunkten aus:

- Schwerpunkt Fügechnik
 - Schweißen (Verbindungsschweißen und Additive Fertigung)
 - alternative Fügeverfahren
- Schwerpunkt Thermisches Schneiden, Trennen und Entfügen

Der **Oscar-Kjellberg-Förderpreis** weist eine Dotierung **von jeweils 500 Euro** auf.

Abgabeberechtigt sind an der Technischen Universität Dresden angefertigte studentische Arbeiten, die mit einer überdurchschnittlichen Leistung bewertet wurden.

Des Weiteren darf der Termin der Verteidigung nicht länger als 1,5 Jahre vor Ende der Einreichungsfrist zurückliegen. Eine Eigenbewerbung ist ebenfalls möglich.

Vorschläge für die Auszeichnung nimmt die Fakultät Maschinenwesen bis **30. April 2025** per E-Mail entgegen (Ansprechpartner: Öffentlichkeitsarbeit Dekanat, Herr Sebastian Sotero, E-Mail: presse.mw@tu-dresden.de, Telefon 0351 463 35191).

Die Bewerbungsunterlagen sind zusätzlich an buero@kjellberg-stiftung.de zu richten. Für die Bewerbung sind einzureichen:

- Lebenslauf mit Angaben zum Studiengang
- Art der Abschlussarbeit (z. B. Belegarbeit, Diplomarbeit)
- Titel der Abschlussarbeit
- Kurzzusammenfassung der Inhalte der Arbeit mit Darstellung der Praxisrelevanz
- Note und Gutachten der Abschlussarbeit (Gutachten falls vorliegend)
- außeruniversitäres Engagement